



Merkblatt 'notabene'

**DJK-Sportverband
Diözesanverband Trier**

**Herzogenbuscher Str. 56
54292 Trier
Tel.: 0651-24040
Fax: 0651-22329
E-Mail: [info\(at\)djk-dv-trier.de](mailto:info(at)djk-dv-trier.de)
Internet: www.djk-dv-trier.de**

Trier, den 07.07.2011

Der Inhalt

- Intensive Übungsleiterfortbildung in Herdorf
- Fahrradtour des DJK-Kreisverbands Trier-Saarburg
- DJK-Diözesanmeisterschaft im Pétanque in Steineroth bei Betzdorf
- DJK-Vereinsmanager-Ausbildung 2012
- Zuschuss Leistungssport: Abgabefrist 31. August
- DJK-Angebot: Neue Erima „Shooter“-Linie
- Mein Clip für die Heilig Rock Wallfahrt 2012
- Preis PRO EHRENAMT
- Auszeichnung zum Thema Familie und Ehrenamt
- DJK Betzdorf: Allez les Boules - 6. Betzdorfer Turnier mit Rekordbeteiligung
- DJK Oberwesel: Mittelrheinmarathon 2011
- DJK Pluwig/Gusterath: Seltene DJK-Ehrung für Pastor i.R. Heribert Mönch
- DJK Selbach: Kreismeisterschaften und DJK-Bundesmeisterschaften im Rhönradturnen
- DJK Trassem: Bericht aus dem Trierischen Volksfreund vom 09. Juni 2011



Intensive Übungsleiterfortbildung in Herdorf

DJK-Übungsleitertag mit wertvollen Hilfen für die Vereinspraxis

Das Wetter hatte es in sich: Regen, Regen, Regen. Da passte der diesjährige DJK-Übungsleitertag doch genau in das Programm! In Herdorf trafen sich 17 Übungsleiter, um sich in acht Lerneinheiten individuell und intensiv schulen zu lassen. Eine Fortbildung vor Ort, die Akzente setzte und den Gesundheitssport in den Blick nahm.

Beim morgendlichen Rückentraining mit Resi Groß (DJK Selbach) wurden Grundlagen aufbereitet und spezifische Anliegen erörtert, demonstriert und selbst erprobt. Die sehr erfahrene Resi Groß wusste Tipps und Hilfen für das Training mit unterschiedlichen Gruppen so zu vermitteln, dass interessant und spannend das Thema dargeboten wurde. Dabei kommt ihr die Arbeit mit unterschiedlichen Vereinsgruppen zu gute. Sowohl für Wiedereinsteiger oder für erfahrene Sportler wusste sie das Thema gut aufzubereiten.



Der Gesundheitssport stand ganz im Mittelpunkt des Tages und so gab es mittags eine intensive Pilates-Einheit. Felcitas Doff-Sotta-Bengel, eine hochqualifizierte, engagierte Trendsportberaterin begeisterte mit ihrem Übungsprogramm zur Einführung von Pilates in DJK-Sportgruppen. Fragen, Hintergrundinformationen und Eigenerfahrungen standen im Vordergrund des zweieinhalb Stunden Programms. Zusätzlich wurden das Thema „sexualisierte Gewalt im Sport“ problematisiert und bearbeitet sowie wertvolle Tipps zum Thema „Stressbewältigung durch Boule/Pétanque“ gegeben. Darüber hinaus wurden DJK-spezifische Akzente gesetzt, die die Besonderheit der DJK-Übungsleitertage ausmachen. Hervorragend betreut und versorgt durch den Vorsitzenden der TuS DJK Herdorf Michael Stark, erlebten die Teilnehmer/innen einen sehr gelungenen Tag an der Heller.

Nach dem Übungsleitertag im März in Ochtendung ein weiteres Qualifizierungsangebot im Kreis interessierter DJK 'ler/innen. Möchten auch Sie in Ihrem Verein oder Ihrer Region einen DJK-Übungsleitertag erleben oder anbieten, dann sprechen Sie die Mitarbeiter/innen der DJK-Geschäftsstelle in Trier doch einfach mal an. Hier hilft man Ihnen gerne und erarbeitet gemeinsam mit Ihnen eine individuelle Lösung!



Resi Groß begeisterte die Teilnehmer/innen mit Übungen zur Stärkung des Rückens.

Fahrradtour des DJK-Kreisverbands Trier-Saarburg

Am 29. Mai trafen sich einige Mitglieder der DJK-Vereine des Kreisverbands Trier-Saarburg zur zweiten Radtour, die von Erich Resech wunderbar vorbereitet worden war, auf dem Ruwer-Hochwald-Radweg.

Nachdem sie im vorigen Jahr von Hermeskeil bis Zerf fuhren, starteten sie frohgelaut in Zerf, um bis nach Trier-Ruwer zu radeln. Bei schönstem Wetter machte sich die Gruppe auf den Weg, sogar ein Liegerad-Tandem fuhr mit. Jung und Alt freute sich über den herrlichen Radweg und das gesellige Miteinander. Zum Mittagessen kehrten sie in Gusterrath-Tal im Gasthaus Reh ein.

Gut gestärkt und fröhlich ging es danach weiter bis Trier-Ruwer, wo alle sich in gemütlicher Runde im Gasthaus "Stenglein" zusammensetzten. Die Teilnehmer aus Morscheid fuhren wieder mit den Rädern zurück nach Zerf, die anderen von dort nach Hause. Im nächsten Jahr soll es dann mit den Rädern an die Saar gehen.



DJK-Diözesanmeisterschaft im Pétanque in Steineroth bei Betzdorf

Auch in diesem Jahr richtet der DJK-Diözesanverband Trier in Zusammenarbeit mit der DJK Betzdorf wieder eine Meisterschaft im Pétanque aus.

Die 3. Offene DJK-Triplette-Meisterschaft im Pétanque findet am Sonntag, dem 14. August 2011 auf dem Waldsportplatz in Steineroth statt.

Um eine schriftliche Anmeldung der Teams bis zum 09. August 2011 wird gebeten. Nähere Informationen und die Teilnahmebedingungen zu der 3. Offenen DJK-Triplette-Meisterschaft im Pétanque entnehmen Sie bitte der

[Ausschreibung.](#)

DJK-Vereinsmanager-Ausbildung 2012

Der DJK-Sportverband Trier bietet in Kooperation mit den anderen Diözesanverbänden der Ausbildungsinitiative Südwest im nächsten Jahr die DOSB-Vereinsmanager-C-Lizenz-Ausbildung an.

In den Ausbildungsblöcken (12. bis 15. Januar, 03. bis 05. Februar und 10. bis 13. Mai 2012) werden die Teilnehmer/innen mit den wesentlichen Bausteinen vertraut gemacht, die zur erfolgreichen und zukunftsweisenden Vereinsführung notwendig sind. Anmeldeschluss ist der 01. Dezember 2011

[Anmeldeformular](#)

Anmeldung zur DJK-Vereinsmanager-Ausbildung 2012		DJK-Vereinsmanager-Ausbildung 2012 DOSB-Vereinsmanager-C-Lizenz
Name, Vorname		
Strasse		
PLZ / Ort		
E-Mail / Tel.Nr.		
Geb.Datum		
Mitglied im Verein		
Tätigkeit im Verein		
Unterschrift (bei unter 18-jährigen - Erziehungsberechtigter)		
Informationen und Rücksendeschrift: DJK-Geschäftsstelle Trier Hansgertshaus 57f, St. 56, 54292 Trier Tel.: 0651-24040; Fax: 0651-22329 E-Mail: info@djk-av-trier.de		
		

Zuschuss Leistungssport: Abgabefrist 31. August

Wie in den Vorjahren endet am 31. August 2011 die Abgabefrist für den „Zuschuss Leistungssport“. Da die Anträge zu diesem Zeitpunkt in Düsseldorf vorliegen und von der DJK-Geschäftsstelle Trier vorher geprüft werden müssen, bitten wir um rechtzeitige Vorlage.

Die Antragsformulare mit den notwendigen Informationen und Kriterien finden Sie unter

http://www.djk.de/3_sport/frame_sport.htm

Seite 1 von 2		Seite 2 von 2																				
Antrag auf Zuschuss zum Leistungssport																						
Der Antrag muss bis zum 31.08.2011 an der DJK-Geschäftsstelle eingereicht werden. Bitte geben Sie die Unterschrift und das Datum des Antragstellers an.																						
<table border="1"><tr><td>DJK-Vereinsmanager (falls bekannt)</td><td></td></tr><tr><td>Diozesanverband</td><td></td></tr><tr><td>Name und Anschrift des Vereins</td><td></td></tr><tr><td>Eintragungsnummer</td><td></td></tr><tr><td>Mitgliedschaft des Gesamtvereins</td><td></td></tr><tr><td>Mitgliedschaft der beantragenden Abteilung</td><td></td></tr><tr><td>Mitglied im Fachverband</td><td></td></tr><tr><td>Bewerbsnummer</td><td></td></tr><tr><td>Vorname</td><td></td></tr><tr><td>Nachname</td><td></td></tr></table>		DJK-Vereinsmanager (falls bekannt)		Diozesanverband		Name und Anschrift des Vereins		Eintragungsnummer		Mitgliedschaft des Gesamtvereins		Mitgliedschaft der beantragenden Abteilung		Mitglied im Fachverband		Bewerbsnummer		Vorname		Nachname		
DJK-Vereinsmanager (falls bekannt)																						
Diozesanverband																						
Name und Anschrift des Vereins																						
Eintragungsnummer																						
Mitgliedschaft des Gesamtvereins																						
Mitgliedschaft der beantragenden Abteilung																						
Mitglied im Fachverband																						
Bewerbsnummer																						
Vorname																						
Nachname																						
Unterschrift: _____ (Vereinsmanager) Unterschrift: _____ (Antragsteller)																						

DJK-Angebot: Neue Erima „Shooter“-Linie

Die neue Erima „Shooter“-Linie ist erschienen. Ab sofort sind alle Artikel zu DJK-Sonderpreisen erhältlich!

[Flyer](#)

Mein Clip für die Heilig Rock Wallfahrt 2012

Am Donnerstag, 28. Juli sowie am 04. August bietet der BDJK in Zusammenarbeit mit ConceptTV einen Videoworkshop an.

Nähre Information zu diesem Workshop entnehmen Sie bitte der [Ausschreibung.](#)

Preis PRO EHRENAMT

Der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) schreibt in diesem Jahr zum 12. Mal den Preis PRO EHRENAMT aus. Er zeichnet damit Persönlichkeiten und Institutionen aus, die durch ihr Handeln beispielhaft und innovativ die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen für ehrenamtlich engagierte Menschen im Sport positiv beeinflusst haben.

Sie wissen von solchen Persönlichkeiten oder Institutionen? Dann teilen Sie Ihren Vorschlag dem DOSB mit.

[Ausschreibung](#)

[Vorschlagsformular](#)

Auszeichnung zum Thema Familie und Ehrenamt

Im Rahmen des Projektes „Sport bewegt Familie - Familie bewegt den Sport“ möchte der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) eine Familie, die sich mit mehreren Generationen in ihrem Sportverein ehrenamtlich engagiert, auszeichnen.

Gibt es in Ihrem Verein eine solche Familie? Dann schlagen Sie diese dem DOSB vor.

[Nähere Informationen](#)

[Bewerbungsformular](#)

DJK Betzdorf

Allez les Boules - 6. Betzdorfer Turnier mit Rekordbeteiligung

Michele Petronelli (DJK Betzdorf) heißt der Gewinner der 6. Betzdorf-Boule-open. Nach mehr als 6 Stunden spannendem und teils gutklassigem Boulesport auf der Anlage am DJK-Vereinsheim, setzte er sich nach 4 Spielen mit 4 Siegen und 36 Spielpunkten durch. Platz 2 ging an Christoph Zimmermann (DJK Mundersbach, 4/25) gefolgt von Simon Patt (TuS DJK Herdorf, 3/18). Vorjahressieger Werner Mester (Köln) hatte mit 3 Siegen und 14 Spielpunkten diesmal das Nachsehen und belegte Rang 6.

Bei besten Rahmenbedingungen richtete die veranstaltende DJK Betzdorf das Turnier traditionell als Supermelee aus. In diesem Spielsystem werden in jeder Runde die Spielpaarung sowie die Teamzusammensetzung neu zugelost. Zum einen bietet sich so „Bouleanfängern“ die Möglichkeit gemeinsam mit erfahrenen Spielern Wettkampfluft zu schnuppern, zum anderen sind letztere gefordert, sich immer wieder neu auf ihr Team und den Gegner einzustellen.

Für die DJK Betzdorf waren die 6. Boule-open ein voller Erfolg, zumal mit 27 Pétanqueuren eine Rekordteilnehmerzahl erreicht wurde. Angetan von den Rahmenbedingungen und der Organisation freute man sich schon jetzt auf 2012, wenn es wieder heißt: „Allez les Boule“ bei den 7. Betzdorf-Boule-open.



Beobachtet von Zuschauern und spielfreien Konkurrenten entschieden häufig Millimeter über Sieg oder Niederlage

DJK Oberwesel

Mittelrheinmarathon 2011



Im Gegensatz zu den vorherigen Jahren gingen alle Teilnehmer des diesjährigen Mittelrhein-Marathons aufgrund von Bauarbeiten in Boppard an den Start. Die Marathonläufer liefen somit das erste Mal Rhein aufwärts bevor es dann nach einem Wendepunkt bei Hirzenach zurück ins Ziel nach Koblenz ging. Rund 1500 Skater und 6500 Läufer starteten in Boppard. Die ersten Skater erreichten bei bestem Wetter schon deutlich unter einer Stunde die Ziellinie und lieferten sich einen packenden Endspurt auf der Zielgeraden.

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die DJK Oberwesel bei der Durchführung des Großevents. An der Wasserstation am Wendepunkt bei Hirzenach kümmerte man sich um die Verpflegung der Sportler.

Doch nicht nur Helfer, sondern auch aktive Sportler der DJK Oberwesel waren am diesjährigen Mittelrhein-Marathon beteiligt.

Die folgenden Sportlerinnen und Sportler vertraten nach intensiver Vorbereitung die DJK Oberwesel:

10km Laufen

		Platz Startklasse	Platz insgesamt
Willy Schmelzeisen	0:54:03 Std.	Platz 2	Platz 84
Patrick Loosen	0:59:11 Std.	Platz 18	Platz 132
Rahel Dittmayer	1:03:56 Std.	Platz 22	Platz 89
Carola Jäckel	1:06:41 Std.	Platz 11	Platz 106
Christiane Becker	1:06:42 Std.	Platz 18	Platz 107
Brigitte Schmelzeisen	1:24:51 Std.	Platz 5	Platz 176

Halbmarathon

		Platz Startklasse	Platz insgesamt
Markus Hammes	01:56:57 Std.	Platz 111	Platz 771
Dirk Schantor	01:57:18 Std.	Platz 153	Platz 787
Siebeneick, Jürgen	02:06:46 Std.	Platz 170	Platz 1117
Claudia Berres	02:07:26 Std.	Platz 38	Platz 286
Winfried Prämassing	02:08:55 Std.	Platz 176	Platz 1174
Christian Jäckel	02:26:36 Std.	Platz 220	Platz 1445

Inline-Marathon (Fitness)

		Platz Startklasse	Platz insgesamt
Christian Beckel	1:38:46 Std.	Platz 17	Platz 517

DJK Pluwig/Gusterath

Seltene DJK-Ehrung für Pastor i.R. Heribert Mönch

Die Rentner und Pensionäre der Pfarrei Pluwig veranstalten regelmäßig Halbtags- bzw. Ganztagsfahrten zu unterschiedlichen Themenstellungen. Im Mai war Ziel zunächst die Fa. Griesson in Polch in der Eifel. Im Anschluss ging es weiter nach Altenahr, dem jetzigen Wohnsitz des langjährigen Seelsorgers der Pfarreiengemeinschaft Gutweiler/Pluwig/Schöndorf, Heribert Mönch.

In der Kirche St. Martin im benachbarten Kirchsahr feierten die rund 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Fahrt gemeinsam mit Pastor Mönch die hl. Messe. Die kleine bescheidene Bruchsteinkirche beherbergt ein Tryptichon der Kölner Malerschule aus der Zeit 1400 – 1408. Der Flügelaltar (ursprünglich vom Stift Bad Münstereifel in Auftrag gegeben) stellt neben der zentralen Szene der Kreuzigung Christi weitere 18 Bildtafeln dar, die sich zur Lebens- und Leidensgeschichte des Heilands ordnen. Das Altarbild ist weit über das Ahrtal hinaus bekannt.

Im Anschluss an den Gottesdienst ließ es sich die Küsterin Irene Mahlberg nicht nehmen, den Teilnehmern das Altarbild detailliert zu erläutern.

Beim anschließenden Beisammensein im Gasthof Kaspari in Altenahr wurde Pastor i. R. Heribert Mönch eine seltene Ehrung zuteil:

Für rund 40 verdienstvolle Jahre als Geistlicher Beirat der DJK Pluwig-Gusterath und in Anerkennung seiner Verdienste um den Verein wurde er durch den Ehrenvorsitzenden der DJK Pluwig/Gusterath, Erich Resech, mit der DJK-Treuenadel in Gold ausgezeichnet.

Resech hob die gedeihliche und gute Zusammenarbeit zwischen der Kirchengemeinde und der DJK in der Zeit des Wirkens von Pastor Mönch in der Pfarrgemeinde bzw. im Pfarrverband hervor.



Beispielhaft nannte er das Engagement von Pfarrer Mönch als Geistlicher Beirat, gemeinsame Gottesdienste mit den Sportlern in der Sporthalle und im Festzelt bei Vereinsjubiläen, Einweihungsfeierlichkeiten und vieles mehr.

Desweiteren überreichte Resech dem Jubilarpriester das Ludwig-Wolker-Relief als Dankeschön der DJK. Diese Auszeichnung wird für hervorragenden Einsatz und für besondere Verdienste um den DJK-Sportverband verliehen.

Unter dem Beifall der Teilnehmer aus dem Pluwiger Ländchen bedankte sich der beliebte Geistliche für die beiden Auszeichnungen. Über das Ludwig-Wolker-Relief freute er sich besonders, da er Ludwig Wolker noch persönlich gekannt habe.

DJK Selbach

Kreismeisterschaften und DJK-Bundesmeisterschaften im Rhönradsportturnen

Die diesjährigen Kreismeisterschaften im Rhönradsportturnen wurden von der DJK Betzdorf in der Großsporthalle am Molzberg ausgerichtet.

Die DJK Selbach war mit 15 Turnerinnen am Start und konnte durch Lea Kemper einen Sieg in der Leistungsklasse LA2 für sich verbuchen.

Ebenfalls einen Platz auf dem Treppchen erturnte sich Sofie Zimmermann in der Klasse L5c. Die übrigen Teilnehmerinnen, von denen immerhin vier ihren ersten Wettkampf bestritten, belegten Plätze im Mittelfeld.



Zweimal schrammte Sarah Schröter in der Klasse L5b knapp am Siegerpodest vorbei, und belegte sowohl bei den Kreismeisterschaften, wie auch bei den DJK-Bundesmeisterschaften den 4. Platz.

Die DJK-Bundesmeisterschaften im Turnen fanden parallel zu den Kreismeisterschaften in Herdorf statt.

Aus Platz- und Termingründen wurden die Wettkämpfe im Rhönradturnen in die Kreismeisterschaften in Betzdorf integriert. Hier gab es eine gesonderte Wertung nur für die Turnerinnen der DJK-Vereine.

Ergebnisse können auf der Homepage der DJK Selbach unter www.djk-selbach.de eingesehen werden.

DJK Trassem

Bericht aus dem Trierischen Volksfreund vom 09. Juni 2011

Tennis gegen den Trend

Deutsche Jugendkraft (DJK) Trassem zieht ungewöhnlich viele junge Sportler an

Die Tennis-Abteilung der DJK Trassem konnte ihre Mitgliederzahl in den letzten sieben Jahren vervierfachen und ist damit Anziehungspunkt über die Gemeindegrenzen hinaus.

Trassem. „Unsere Kapazitäten auf den Plätzen sind voll ausgelastet. Eigentlich bräuchten wir noch einen zusätzlichen Platz“, sagt Christoph Zehren von der Tennisabteilung des Sportvereins DJK Trassem. Obwohl viele Tennisvereine kontinuierlich Mitgliederschwund haben, hat es die DJK Trassem mit einer gezielten Kinder- und Jugendarbeit geschafft, ihre Mitgliederzahlen von 28 Spielern im Jahr 2004 auf heute 115 Mitglieder zu erhöhen.

„Im Verhältnis zur Einwohnerzahl Trassem ist dies ein enormer Anteil“, erklärt Bernd Koewenig, erster Vorsitzender des Vereins. Doch nicht nur Spieler aus Trassem, sondern auch aus anderen Gemeinden sind willkommen: „Eine Jugendarbeit wie hier gibt es weit und breit nicht. Als langjähriger Spieler sieht man schnell, wo gute Arbeit gemacht wird“, so Norbert Brucker, der mit seinen Kindern aus Saarburg kommt, um am Tennistraining teilzunehmen.

Die Jugendlichen können wöchentlich bis zu vier Trainingseinheiten belegen, in denen sie nicht nur die Technik erlernen,



Christoph Zehren ist stolz auf die Erfolge, die in der Jugendförderung der DJK Trassem erreicht wurden. Ein wichtiger Bestandteil sind Wettbewerbe und interne Veranstaltungen.

TV-FOTO: SILKE STEUER

sondern auch in ihrer Koordination und Kondition gefördert werden.

Mit dem neuen Profi-Trainer Michael Gödert ließ sich ein intensiveres Trainingsangebot erstellen. So wird auch ganzjährig trainiert: im Sommer auf den Plätzen am Bürgerhaus Trassem, in dessen Untergeschoss sich das Clubhaus der Tennisabteilung befindet, und im Winter in Hallen wie in Mettlach, Konz oder Saarburg.

„Wir planen, unser Angebot zur Jugendförderung noch weiter auszubauen: Das Konditionstrai-

ning mit Laufen und Krafttraining würden wir gerne zweimal die Woche anbieten. Dazu bräuchten wir allerdings auch noch einen weiteren Trainer“, erklärt Zehren. Neben U 15- und U 18-Gruppen sowohl für Jungen und Mädchen gibt es in der Jugendgruppe auch schon eine Damen- und Herrenmannschaft. Zwei Mannschaften konnten vor kurzem aufsteigen.

„Der Erfolg der aufsteigenden Mannschaften bestätigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, sagt Koewenig zuversichtlich. Um noch mehr Mitglieder aufnehmen zu können, braucht der Verein vor allem neue Plätze und erweiterte Räumlichkeiten. Noch wird diskutiert, wo ein neuer Platz im Dorf realisiert werden könne. Den Mitgliedern zufolge schätzt man die zentrale und kinderfreundliche Lage im Ortskern, die allerdings keinen Raum zur Expansion bietet.

„Wir wollen keine Jugendlichen aufgrund der ausgelasteten Kapazitäten abweisen müssen, sondern noch viele fördern“, so Koewenig. Die jüngsten Mitglieder sind derzeit zwischen vier und sechs Jahren alt: „Mir macht das Tennisspielen ganz viel Spaß. Im Moment komme ich nur einmal die Woche her, aber ich würde gerne noch viel öfter kommen“, erzählt die neunjährige Helena Hein. sis